

Hasenmasern

Autor(en): **Thiel, Andreas**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Früher gab es nur das Waldsterben. Das war noch nicht so gefährlich, weil Bäume nicht fliegen können.



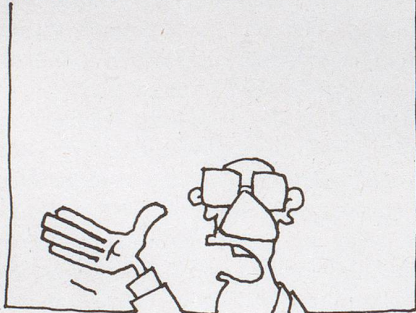
Dann kam über Land der Rinderwahnsinn...



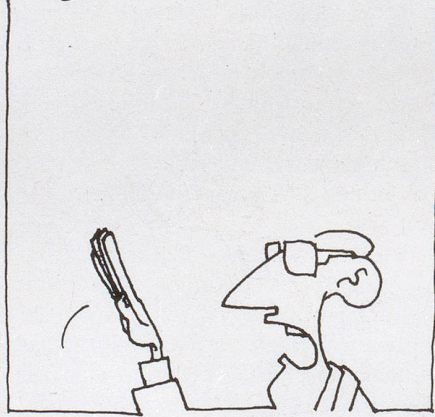
...und jetzt aus der Luft die Vogelgrippe.



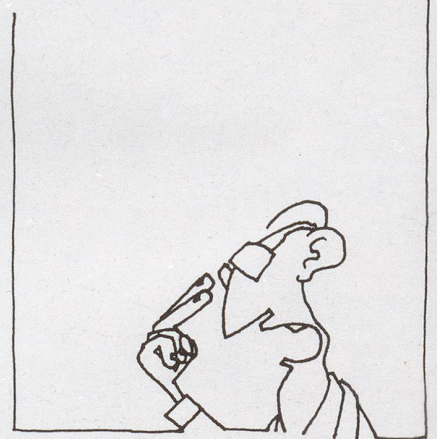
Ist Ihnen aufgefallen, dass sich diese Viren immer agilere Wirtsorganismen aussuchen?



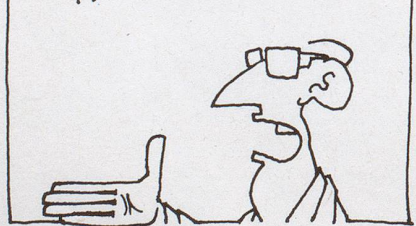
Erst Bäume, dann Rinder und jetzt Vögel.



Aber die Krankheiten werden immer harmloser.



Erst das Sterben, dann nur noch Wahnsinn und jetzt eine Grippe.



Was bedroht als Nächstes die Welt?



Fischschluckauf?

